

HI / UCE Filter

Artikelnummer	75387	75262	75388
Primäre Filtereigenschaft	A, D	B	D, E
Sekundäre Filtereigenschaft	C	C	A, C



Erstfilter 75387



Erstfilter 75262
(EM-X)



Zweitfilter 75388

Filtereigenschaften

A. Aktiv-Kohle Filter - Durch ihre hochporöse Beschaffenheit hat die Aktiv-Kohle eine große „spezifische Oberfläche“ (300-2000 m²/g) und das ist der Grund für ihre große Aufnahmekapazität. Wenn von einem Teelöffel Aktiv-Kohle die gesamte Oberfläche abgewickelt werden würde, dann würde diese Fläche in etwa ein ganzes Fußballfeld bedecken. (dadurch eine riesige „innere Oberfläche“ der Aktiv-Kohle). Durch „Adsorption“ von Schadstoffen, (physikalische oder chemische Haftung von Molekülen an einer festen Oberfläche), ist die Aktiv-Kohle in der Lage, verschiedene Stoffe auf natürliche Art zu entfernen. Die Aktiv-Kohle bindet Mikroorganismen, die auch bei mechanischer Beanspruchung wie zum Beispiel durch Wasser nicht mehr aus der Filtereinheit gelangen können (auch „Chromatographie-Effekt“ genannt, also die Abgabe von zuvor aufgenommenen Schadstoffen zurück an das Wasser). Dieser Aktiv-Kohle Filter ist nicht silberbedampft und „NSF-42“ zugelassen. Es wird ausschließlich nicht recycelte Aktiv-Kohle verwendet.

B. CARBONIT® Block Filter entnehmen dem Wasser Inhaltsstoffe wie Schwermetalle, Asbest, Bakterien, Pestizide und Arzneimittelrückstände, ohne geschmacksbildende Mineralien wie Calcium und Magnesium herauszufiltern. Darüber hinaus entfernt die Aktivkohle unerwünschte Geruchs- und Geschmacksstoffe und neutralisiert das von Wasserwerken häufig als Desinfektionsmittel hinzugefügte Chlor. CARBONIT®-Filter arbeiten ohne Chemie und nur mit Hilfe des Wasserdrucks aus Ihrer Wasserleitung. Carbonit-Filter werden aus der kohlenstoffreichen Schale von Kokosnüssen hergestellt. Unter Luftabschluss werden die Schalen verkohlt und durch ein einzigartiges, international patentiertes Verfahren veredelt. Das schwarze Pulver wird anschließend zu einer Filterpatrone gepresst und bei hoher Temperatur in Spezial-Öfen gebacken. Die Filter werden in Deutschland von CARBONIT® hergestellt.

C. Alle EM-Keramiken werden mit Hilfe von Mikroorganismen (Lactobacillus, Hefe und photosynthetischen Bakterien – und einer Reihe von hochwertigen organischen Substanzen) mindestens 6 Monate in einem besonderen Herstellungsprozess fermentiert und danach mit wertvollem Ton zu einer plastischen Masse geformt und bei einer Temperatur bis zu 1300 °C gebrannt. Der Ton enthält organisches Material, das von Pflanzen stammt und im vor Jahrmillionen stattgefundenen Wandlungsprozess zusammen mit uralten Mikroben Enzyme gebildet hat. Mit der Mischung von Effektiven Mikroorganismen und hochwertigen Tonen ist eine Kombination gelungen, die besonders wirkungsvoll ist. Durch diese Keramik erhält das Wasser eine höhere Emulgierungs- und Dispersionsfähigkeit und eine insgesamt bessere Lösungsfähigkeit mit anderen Stoffen. Da es sich um eine anionische Keramik handelt, wird das Wasser leicht alkalisch. Sie neutralisiert oxidierte (saure) Bestandteile im Wasser, hat einen antibiotischen und Sterilisationseffekt und beseitigt schlechten Geschmack und Geruch von Wasser. Insgesamt wird das Gleichgewicht der Ionen im Wasser mit Hilfe dieser Keramik stabilisiert. Gereinigtes Wasser ist ein hervorragendes Medium, also Transportmittel für die Übertragung von Anti-oxydativen Signalen! Quelle - „EM Lösungen Haus und Garten: Möglichkeiten und Grenzen der effektiven Mikroorganismen“ von Ernst Hammes und Gisela van der Höövel, ISBN Nummer 3-937640-31-2. Hier wird im Detail erklärt wie EM-Keramiken hergestellt werden und funktionieren.

D. DM (Doppel-Membran) Filter (DE) - Dünne Textilfaserschichten mit unterschiedlicher Durchlässigkeit werden in einem speziellen Verfahren zu einer stabilen Doppel-Membran gefertigt. Das bedeutet, dass das Wasser, das den Filter durchläuft, durch zwei Schichten dieses feinen Filtermaterials hindurch muss. Das Material, dessen Porengröße von außen nach innen abnimmt, filtert Verunreinigungen ab einem Durchmesser von 5µm. Durch die Festigkeit der Doppel-Membran werden die weiteren Filterwirkbestandteile stabilisiert und somit eine gleichbleibende Verteilung gewährleistet. So erreicht man eine gleichmäßige Filterwirkung auch bei schwankenden Druckverhältnissen.

E. Bei der Ultrafiltration mit einem **UF Membran Filter** wird das Wasser mit dem Hausleitungs-Wasserdruck durch kleine Kunststoff-Röhrchen gepresst. Dabei dienen die feinen Poren, 0,01 – 0,1 µm, als Filter. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar hat einen Durchmesser von ca. 50 µm - dies ist das 5000-fache. 0,1 µm entsprechen 0,0001 mm. Der große Vorteil der Ultrafiltration gegenüber herkömmlichen Filtermethoden ist die Keimfreiheit des gefilterten Wassers. Die Poren der UF-Membranen sind so winzig, dass Bakterien und sogar Viren zu groß sind, um die UF-Membran passieren zu können. Durch das Bündeln vieler solcher Filterröhrchen zu einem Filtermodul entsteht die notwendige Fläche, um einen ausreichenden Wasserdurchfluss für einen Wasser-Ionisierer zu ermöglichen.



Baack GmbH & Co. KG
 Langenharmer Weg 223 - 225 • 22844 Norderstedt • Germany
 Tel: 040 - 521 706 42 • Fax: 040 - 525 3041
 E-Mail: info@tyent-europe.com • Internet: www.tyent-europe.com



03/2015